

 Leo Pfisterer bei der Finalisierung des Triptychons "Die Geburt des Friedensfürsten". Das Foto entstand Anfang Oktober in seinem Atelier in Paudorf.

Foto: Martin Kalchhauser

LEO PFISTERERS WEIHNACHTSBILD

Farbenfrohe Botschaft

PAUDORF Seine langjährige Kooperation mit dem Kölner Verlag schmitt-paramente setzte der Paudorfer Künstler Leo Pfisterer mit seinem Triptychon mit dem Titel "Die Geburt des Friedensfürsten" (150 x 70 Zentimeter, Acryl auf Leinwand) fort.

Neben dem Heiligen Paar mit dem Jesuskind im Zentrum sind links drei Friedensfürsten zu sehen: der südafrikanische Anti-Apartheidkämpfer Albert John Luthuli vom Zulu-Stamm, der indische Apostel des gewaltfreien Widerstands Mahatma Gandhi und Russlands Friedensnobelpreisträger Michail Gorbatschow. Der rechte Teil zeigt einen Rollstuhlfahrer, eine alte Frau und eine Vertreterin des Rotlichtgewerbes – stellvertretend für den gesellschaftlichen Rand unserer Gesellschaft.

Pfisterers Bild, das durch eine kräftige Farbgebung besticht, ist im Rahmen des Kölner Krippenweges bis zum 6. Jänner 2023 in der Auslage des Verlags zu sehen. Das zentrale Motiv gibt es auch als Weihnachtsgrußkarte. Sie ist über den Verlag um 3,50 Euro erhältlich. schmitt-paramente.de